

## Protokoll der 81. Jahresversammlung vom Donnerstag, 17. November 2011, Gemeindesaal Hilfikon

### **1. Begrüssung**

Der Präsident Martin Allemann begrüsst rund 30 Mitglieder und Gäste im Gemeindesaal Hilfikon. Speziell begrüsst werden Annina Sandmeier-Wald und Pascal Pauli, zwei Autoren der diesjährigen Jahresschrift.

Entschuldigt für die diesjährige Jahresversammlung haben sich Peter Hägler (Leiter Sammlung Murensia und Autor in der diesjährigen Jahresschrift), Urs Pilgrim (Präsident der Kulturstiftung St.Martin, Muri), Verena Baumer-Müller, Hugo Müller Ehrenmitglied und Autor der diesjährigen Jahresschrift), Peter Wertli, Fabian Furter (Gestalter des neuen Layouts), Rolf Schmid, Roman Brüh-schweiler (Ehrenpräsident), Heini Stäger und Walter Ehrensperger (Rechnungsrevisoren), Gemein-de-rat Muri.

In einer Gedenkminute wird den bekannten und eventuell nicht bekannten verstorbenen Mitgliedern gedacht. Es sind dies: Frieda Jakob, Killwangen; Paul Kuhn, Klingnau; Dr.Adolf Bucher, Lostorf und Karl Baur-Koch, Sarmentorf.

Die Jahresversammlung betrifft das Vereinsjahr 2010.

### **2. Protokoll**

Das Protokoll der 80. Versammlung in Wohlen wird genehmigt und der Aktuarin verdankt.

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Den Jahresbericht für das Jahr 2010 kann man im Geleit der Jahresschrift nachlesen. Der Präsident möchte diesen nicht wiederholen, macht aber einige Ergänzungen dazu: Anlässlich des Besuches in der Murensia Sammlung 2009 kamen zwei Bücher abhanden. Von einem Ersatz wollte die Stiftung im Moment absehen. Vor kurzem informierte sie die HGF über den möglichen Kauf eines Bildes von Muri. Der Vorstand der HGF entschied an einer Sitzung mit einem Beitrag von Fr.500.- an dieses Bild die Sache Diebstahl zu bereinigen.

Über die Exkursionen wird der Verantwortliche José Meier berichten.

Zum ersten Mal wurde eine unserer Jahresschriften mit einer Rezension in der Argovia geehrt. Es betrifft dies die Jahresschrift 2010 mit der Arbeit über die Italiener in Wohlen von Claudio Conidi.

Aber auch in der diesjährigen Jahresschrift findet man Interessantes und Unbekanntes über Kloster und Gemeinde Muri, wofür sich der Präsident herzlich bei den Autoren bedankt. Ein Dank geht eben-falls an den Vorstand, sowie an die Mitglieder für Ihre Treue.

Der Jahresbericht des Präsidenten Martin Allemann wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

### **4. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Décharge**

Die Jahresrechnung wird von der Kassierin Margrith Kuhn erläutert.

Die Jahresrechnung 2010 schliesst besser ab als diejenige des Vorjahrs. Das Reinvermögen beträgt am 31.12.2010 Fr.13264.64. Es gab eine Vermögensvermehrung um Fr.6762.63. An Mitgliederbeiträgen wurden Fr.6990.- eingenommen, an Spenden Fr.11350.- (Spenden gingen unter anderem ein von der kath. Kirchgemeinde Wohlen, der Koch Berner Stiftung, von Don Silvano, sowie anderen.) Für die Jahresschrift musste Fr.11663.35 ausgegeben werden.

Da sich die beiden Revisoren entschuldigen mussten, verliert der Präsident den Revisorenbericht.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Ein Dank geht an die Kassierin Margrith Kuhn, für die Rechnungsführung und das Nachführen des Mitgliederverzeichnisses, sowie auch an die beiden Revi-soren Heini Stäger und Walter Ehrensperger.

## 5. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge werden unverändert belassen bei: Fr. 30.- für Einzelmitglieder, Fr.50.- für Ehepaare, Fr.60.- für Kollektivmitglieder.

Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

Erneut macht der Präsident Martin Allemann einen Aufruf zur Mitgliederwerbung.

Er weist darauf hin, dass nur der Drucker etwas kostet, alle anderen arbeiten ehrenamtlich.

## 6. Ersatzwahl in den Vorstand

Heinz Koch, Bremgarten ist seit 1971 im Vorstand der Historischen Gesellschaft Freiamt. Er hat auf die heutige GV hin seinen Rücktritt bekannt gegeben. Sein grosses und langjähriges Engagement wird ihm herzlich verdankt. Unter grossem Applaus wird ihm ein Geschenk überreicht und er wird einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Glücklicherweise konnte ein Ersatz gefunden werden. Es ist Markus Keusch aus Villmergen. Er hat ein Studium El.Ing absolviert und arbeitet bei Zellpack in Villmergen. Mit grossem Applaus wird Markus Keusch in den Vorstand gewählt.

## 7. Publikation und Exkursion

2012 jährt sich die Schlacht bei Villmergen zum 300. Mal. Es ist beabsichtigt, 2012 einen Sammelband zu diesem Ereignis und die Auswirkungen auf das Freiamt zu publizieren. Vorgesehen sind zum jetzigen Zeitpunkt Artikel von A. Dubler über die Auswirkungen der Niederlage; von J. Kunz ein allgemeiner Überblick, von P.Steinmann dem Autor des Landschaftstheaters Chrüz und Fahne ein Text über die Frage: Wie geht ein Theaterautor an einen historischen Stoff.

Benedikt Stalder weist auf einen Gedenkanlass zur Schlacht bei Sins hin, welche kurz vor der Schlacht bei Villmergen stattfand.

Für 2013 ist ein Artikel von Hugo Müller vorgesehen über Muri, wo einmal ein Kantonsspital geplant wurde.

Josè Meier berichtet über die durchgeführten und geplanten Exkursionen. Am 3. Mai 2011 nahmen rund 20 Personen an der von Heinz Koch durchgeführten Exkursion in Bremgarten teil. Am 1. Oktober fand die Exkursion in die St.Galler Stiftsbibliothek und die Kartause Ittigen statt. Für 2012 ist am 1. Mai ein Tag mit verschiedenen Stationen zur Wasserkraft vorgesehen. Die HGF möchte sich ebenfalls daran beteiligen.

Die Mitglieder werden gebeten, ihre e-mail Adressen bekannt zu geben, damit sie über Aktuelles regelmässig informiert werden können.

## 8. Varia

Es wird auf verschiedene Publikationen zur Freiamter Geschichte aufmerksam gemacht:

Es wird auf ein Buch von Benedikt Stalder über die Flurnamen in Boswil hingewiesen. Ebenso auf das Buch von Bruno Meier über das Kloster Muri. Sowie auf die Publikation von Hans Luginbühl et alii 1712 Zeitgenössische Quellen zum Zweiten Villmerger- und Toggenburgerkrieg.

Peter Wertli macht im Auftrag seiner Schwester einen Aufruf. Seine Schwester zieht in eine kleinere Wohnung und möchte ihre Schodoler Chronik für den Preis von Fr. 3500.- verkaufen.

Mit einem Dank schliesst der Präsident den offiziellen Teil

Anschliessend an die Versammlung gibt es einen Vortrag über das für 2012 geplante Landschaftstheater in Hilfikon: **Chrüz und Fahne**. Fridolin Kurmann hat das sehr interessante Referat von Paul Steinmann organisiert. (Anmerkung der Protokollführerin: Das Theater war ein voller Erfolg. Sämtliche Vorstellungen waren ausverkauft und die Besucher restlos begeistert.)

Fenkrieden, 22. September 2012

Die Protokollführerin

Andrea Moll-Reutercrona